

<b>Gremium</b>	<b>Termin</b>	<b>Status</b>
Ortsbeirat Rheingönheim	29.09.2021	öffentlich

**Anfrage der Fraktionsgemeinschaft CDU und B´90/die Grünen im Ortsbeirat  
Kostenplan Mozartschule**

Vorlage Nr.: 20214032

**Stellungnahme Bereich Gebäudewirtschaft**

**Anfrage/Stellungnahme**

*1. Wie verteilen sich die Planungs- und Ingenieurkosten i.H. von 120.000,00 Euro für die Einrichtung temporärer Pavillons (Container) an der Mozartschule?*

zu 1. Architektenleistungen 60 Teuro und jeweils 30 Teuro für die Fachingenieure HLS und Elektro.

*2. Vor dem Hintergrund von Gesamtkosten von über 2 Millionen Euro fragen wir an, ob eine Anschaffung / der Kauf der Pavillons thematisiert, detailliert analysiert und eine entsprechende Kosten-Nutzenrechnung erstellt wurde. Falls ja, erbitten wir die Vorlage der entsprechenden Dokumente. Falls nein, wieso wurde dies nicht getan?*

zu 2. Die Anlage soll für 5 Jahre angemietet werden. Die Kaufkosten für diese Zeit betragen das doppelte. Hier wurden Anfragen an diverse Anbieter durchgeführt.

*3. Wie viele Vergleichsangebote wurden für die Anschaffung von Container / Pavillons eingeholt? Wurde eine europaweite Ausschreibung durchgeführt? Wie verhalten sich die entsprechenden Angebote zu den Gesamtkosten der Mietlösung?*

zu 3. Die Maßnahme wurde im Stadtrat beschlossen. Zurzeit wird die Planung und Ausschreibung vorbereitet. Danach wird die Maßnahme nach VOB national öffentlich ausgeschrieben. Wir können die Fragen Zurzeit noch nicht beantworten.

4. *Welche Planungs- und Ingenieurbüros wurden beauftragt? Wurde hierzu entsprechend (wie oben genannt) ausgeschrieben und wie viele Angebote lagen hierzu vor?*

zu 4. In der öffentlichen Sitzung dürfen keine Namen von beauftragten Büros genannt werden. Die Büros wurden im Zuge der freihändigen Vergabe mittels Einholung von drei Angeboten beauftragt.

5. *Nach welchen Kriterien fand die jeweilige Endauswahl statt?*

zu 5. Es wurden bereits fachkompetente Büros angefragt, so dass nur das Honorar ein Auswahlkriterium war.

6. *Wir erbitten die komplette Offenlegung des Beschaffungs-/Mietprozesses, inklusive der beteiligten Bereiche der Stadtverwaltung und evtl. externer Unternehmen.*

zu 6. Die Beschaffung/Mietanfrage erfolgt mittels einer nationalen öffentlichen Ausschreibung. Die Ergebnisse können nur im nicht öffentlichen Teil des Bau- und Grundstücksausschusses vorgestellt werden, weil private Daten nicht öffentlich bekannt vorgestellt werden dürfen.

Nachdem an der Mozartschule noch weitere erhebliche Sanierungs- und Renovierungsarbeiten zu erwarten sind und wir bei der temporären Lösung mit Pavillons und der aktuellen Fenstersanierung bereits von geplanten Kosten von über 2,5 Millionen Euro sprechen, fragen wir weiterhin folgendes an:

7. *Welche Gesamtkosten sind im Zuge von Sanierungs-/Instandsetzungs-/Erhaltungskosten an der Mozartschule im Laufe der nächsten 10 Jahre zu erwarten, und wie verhalten sich diese Gesamtkosten mit Blick auf einen Neubau der Schule am Standort Gabriele-Münter-Straße/Käthe-Kollwitz-Alle (hinter „netto“)?*

zu 7. Nach der Fenstersanierung in den Sommerferien 2022 sind keine weiteren Sanierungs-/Instandsetzung-/Erhaltungsmaßnahmen in der Mozartschule geplant.